

---

## Heiner Lauterbach: „Kinder sind heute nicht zu beneiden“

**Am kommenden Samstag ist Heiner Lauterbach zu Gast im barba radio-Talk „Mit den Waffeln einer Frau“. Vor 35 Jahren feierte der Schauspieler seinen Durchbruch mit der Komödie „Männer“. Mittlerweile spielt er auf der Leinwand weniger den Macho als vielmehr den Opa. Im Gespräch mit Barbara Schöneberger offenbaren sich jede Menge Parallelen zu seinem Privatleben: Es geht um Kinder, Karriere und Kneipenbesuche.**

**Köln, 30. Januar 2020** – Wenn nächste Woche die Komödie „Enkel für Anfänger“ in den Kinos anläuft, hat die Realität Heiner Lauterbach längst überholt: Seit letztem Jahr ist der Schauspieler auch im wirklichen Leben Großvater: „Ich freue mich darüber, mit verwandten, kleinen Kindern verkehren zu dürfen, die ich nicht erziehen muss“, so der 66-Jährige im Gespräch mit Barbara Schöneberger für dessen Radio-Talk „Mit den Waffeln einer Frau“. In den Genuss seiner Erziehung kommen allerdings noch Tochter Maya (17) und Sohn Vito (12). „Ich hoffe, dass meine Kinder nicht zuhören, wir machen da ja so ein bisschen ‚good cop, bad cop‘ zu Hause.“ Wobei seine Frau Victoria und er die Rollen auch tauschen: „Da lege ich großen Wert drauf, dass ich nicht der Feierabend-Papi bin, der alles durcheinanderbringt, und die Frau kann das wieder in Ordnung bringen.“

Lauterbach weiter: „Kinder sind heutzutage nicht wirklich zu beneiden. Man muss sehr viel leisten. Man muss sehr strukturiert sein als Mensch, um sicherzustellen, dass man mal einen Broterwerb hat, der einen freut und ernährt. Ich bin wahnsinnig froh, dass ich nicht jeden Tag in ein Büro gehen muss und weiß es sehr zu schätzen, dass ich einen Beruf habe, den ich liebe und der so abwechslungsreich ist.“

Seine Karriere sei durch viele Zufälle bestimmt gewesen, erzählt der Schauspieler, der unlängst mit dem Ehrenpreis des Bayerischen Filmpreises ausgezeichnet wurde. Das Thema Schule sei nicht sein Ding gewesen: „Das erste, was ich konnte, war die Unterschrift meiner Eltern. Damit hab ich dann auch alle Entschuldigungen unterschrieben.“ Natürlich will Barbara Schöneberger an dieser Stelle wissen, wo er stattdessen war: „Anfangs zum Rhein fischen. Später dann in die ‚Moni-Bar‘ in Köln, einer Milchbar. Und dann in Kneipen, so mit 14.“

Heutzutage gehe er nicht mehr oft aus. Scherzhaft fügt er hinzu: „Victoria erlaubt mir das nicht!“ Der wahre Grund: „Wenn wir abends mal Essen gehen und dann wird es zehnte, elf Uhr, dann bin ich müde, ehrlich gesagt. Es ist wunderbar. Ich stehe auch um sechs, sieben Uhr auf. Das ist fantastisch. Ich finde, das ganze Leben ist immer eine Timing-Frage: Alles zu seiner Zeit.“

Das komplette Interview mit Heiner Lauterbach gibt es am Samstag, den 1. Februar 2020, ab 11:00 Uhr in der Radio-Talkshow „Mit den Waffeln einer Frau“ auf [barba radio](#). Das Format läuft immer samstags von 11:00 bis 13:00 Uhr und sonntags von 16:00 bis 18:00 Uhr. [barba radio](#) ist auf [www.barbaradio.de](http://www.barbaradio.de) und via [App](#) zu empfangen. Die [barba radio](#)-App ist sowohl im App-Store als auch im Google Play Store erhältlich. Darüber hinaus steht das Gespräch ab Montag, den 3. Februar, als Podcast über die [barba radio](#)-App zur Verfügung.